



KREISSCHULE  
Aarau-Buchs

Kreisschule Aarau-Buchs  
Schulvorstand  
Heinerich-Wirri-Strasse 3  
5000 Aarau

E schulvorstand@ksab.ch  
www.ksab.ch

## Beantwortung Anfrage "Energie und Umgang mit Energie" von Philippe Kühni, Grünliberale Partei

Sehr geehrter Herr Präsident des Kreisschulrats  
Sehr geehrte Mitglieder des Kreisschulrats

Am 25. August 2022 hat Philippe Kühni, die Anfrage "Energie und Umgang mit Energie" eingereicht. Die Anfrage enthält folgende Punkte:

1. *Welche Massnahmen zum Einsparen von Energie (Wärme, Strom) plant die Kreisschule Aarau-Buchs*

Grundsätzlich richtet sich die KSAB nach den Empfehlungen von Bund, Kanton und den Vertragsgemeinden Aarau und Buchs. Sofern es der Schulalltag zulässt, wird die KSAB die Massnahmen der beiden Verbandsgemeinden und der Vertragsgemeinde Küttigen als Betreiberinnen der Liegenschaften übernehmen. Die KSAB war in Kontakt mit ihnen und klärte ab, welches die vorgegebenen Massnahmen sind. Es liegt im Interesse der KSAB, die Kosten so tief wie möglich zu halten und einen aktiven Beitrag zum Energie-sparen beizutragen.

Die Liegenschaftsbetreiberinnen planen, die Raumtemperatur um 2-3°C zu senken, um damit 5-10 % des Energiebedarfs zu reduzieren. Grundsätzlich stützt die KSAB diese Massnahme, welche auch der Bund und beispielweise die ENIWA als effizienten Sparbeitrag erachten. Die Zieltemperaturen der Schulzimmer werden somit bei 19 - 20°C und bei den Sporthallen bei 18 - 19°C liegen. Gleichzeitig entsteht damit ein Zielkonflikt, indem die Räume regelmässig gelüftet werden müssen. Derzeit ist das Lüftungsverhalten, das präventiv Corona-Ansteckungen reduzieren soll, an das CO2 Messgerät gekoppelt.

Bei geschlossenen Fenstern bleibt zwar die Wärme länger im Raum, der CO2 Gehalt steigt jedoch relativ schnell an, so dass die Messgeräte zum Lüften auffordern. Bis der zulässige CO2 Gehalt wieder erreicht ist, kann die Raumtemperatur sogar unter 19 °C fallen, da lange gelüftet werden muss. Eine Auskühlung der ganzen Gebäudehülle ist dadurch denkbar. Diese Situation wurde mit einem Energieberater geprüft und basierend darauf wurden weitere Massnahmen getroffen. Eine entsprechende Weisung zum Thema Lüften wurde intern bereits erlassen. Im Grundsatz beinhaltet sie, dass regelmässig, möglichst kurz aber intensiv zu lüften ist. In den Pausen soll, wenn immer möglich, mit Durchzug oder sonst mit Stosslüften frische Luft in den Raum gelassen werden. An sehr kalten Tagen verkürzt sich die Lüftungsdauer. Permanentes Lüften mit gekippten Fenstern ist nicht erlaubt.

Weiterführende Massnahmen der KSAB, welche den Energiebedarf senken können, sind bereits erlassen oder werden von den Betreiberinnen geprüft:

- Standby Geräte wie Kopierer, Kaffeemaschinen, Wandtafeln, Beamer etc. konsequent am Abend vom Netz trennen oder über Zeitschaltuhren steuern (interne Weisung, gültig seit 1. November 2022).



## KREISSCHULE Aarau-Buchs

- Zeitintervalle bei Beleuchtung mit Präsenzmelder auf Minimum kürzen (Betreiberinnen)
- Aussenbeleuchtungen optimieren (Betreiberinnen)
- Bei LED Beleuchtungen Leistungsvermögen der Lichtquellen optimieren (Betreiberinnen)
- Boilertemperaturen auf konsequent 60°C einstellen (Betreiberinnen)

2. *Wird an der KSAB das Thema Energie und Umgang mit Energie beispielsweise in Spezialwochen intensiver thematisiert?*

Im Rahmen des Lehrplans 21 werden diese Themen aufgegriffen und behandelt. Spezialwochen sind derzeit keine geplant. Es gehört zum guten Unterricht, dass der Bezug zwischen dem Stoff zur aktuellen Lebenswelt geschaffen wird.

3. *Mit welcher Budgetüberschreitung rechnet die Kreisschule aufgrund der gestiegenen Energiepreise?*

Zurzeit geht die KSAB von mindestens der im Budget 2023 dargelegten Erhöhung aus. Im Produkt 2170 und 2171 Unterhalt Liegenschaften wurden die Positionen Ver- und Entsorgung (Wärme, Strom, Wasser, für Turnhallen und Schulhäuser) neu berechnet und abgebildet. Daraus resultiert eine Zunahme von rund 320'000 Franken gegenüber der Rechnung 2021. Diese Anpassung wurde anlässlich der Budgetbesprechung 2023 mit dem Koordinationsgremium und den Verbandsgemeinden besprochen.

Stand August ist das Budget 2022 bereits um ca. 180'000 Franken überschritten. Die ENIWA hat auf Grund der aktuellen Marktlage den Gaspreis im Oktober 2022 nochmals erhöht, nachdem sie den Strompreis bereits auf Jahresbeginn nach oben angepasst und im Herbst eine weitere Erhöhung für 2023 kommuniziert hat.

4. *Wie viel Energie (in kWh und Franken) könnte durch die Installation von automatischen Lüftungssystemen in den Schulzimmern gespart werden?*

Diese Massnahme kann die KSAB nicht beurteilen und muss direkt von den Liegenschaftsbetreiberinnen geprüft werden.

Diese Beantwortung der Anfrage verursacht Kosten von 800 Franken (Ansatz: 100 Franken pro Stunde)

Aarau, 9. November 2022